

Einfall statt Abfall

Wusstest du, dass jeder Mensch etwa 17 kg Kleidung pro Jahr wegwirft?


Wir haben ja in der Schule auch kürzlich mit einer Recycling Aktion einer alten Jeans begonnen. Ich freue mich übrigens schon auf eure Ideen der Umgestaltung!!!

Daheim könntest du jetzt aus einem simplen T-Shirt ein geniales Fantasie-Shirt erzeugen! Wie wäre es, wenn du es mit bunten Knöpfen, Stoffresten oder CDs benähen würdest. Originelle Sprüche oder geschnittene Fransen könnten dein T-Shirt aufpeppen...



Übrigens der Erfinder der Jeans kam aus Bamberg in Deutschland. Levi Strauß versuchte etwa 1850 sein Glück in Amerika mit dem Handel von Knöpfen und Garnen. Er beobachtete, dass die Hosen der Holzfäller und Cowboys bei der harten Arbeit schnell kaputt gingen und hatte eine Idee. Er nahm Schiffs-Segeltuch und schneiderte im Stil der Matrosenhosen. Mit dem Farbstoff Indigo wurden die Teile gefärbt. Heute zählen die Jeans zu den meistgetragenen Kleidungsstücken.

Und hier noch ein „KLEIDER-EINMALEINS“ für dich:



9 Zehntel unseres Körpers sind normalerweise mit Kleidung bedeckt.

Mehr als **8** von zehn Anzihsachen kommen aus anderen Ländern.

Aus **7** Metern Stoff wickelt eine Inderin kunstvoll ihren Sari.

6 Mal wird zum Beispiel eine Jacke zwischen verschiedenen Ländern hin und her transportiert. Viele Kleidungsstücke haben bereits eine Weltreise hinter sich ohne getragen worden zu sein.

Etwa **5** Kilometer lang ist der Faden für ein T-Shirt.

4 von zehn an die Altkleidersammlung abgegebenen Stücken landen in Afrika.

3 Pullover kann man aus der Wolle eines geschorenen Schafes stricken.

2 Mal sollte jedes Kleidungsstück, das unmittelbar mit der Haut in Berührung kommt, gewaschen werden.

1-mällig ist jedes selbst gemachte Kleidungsstück!